

Änderungsantrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft Ersteller: Amt für Jugend und Soziales Beteiligt: Büro der Präsidentin der Bürgerschaft Sitzungsdienst	Datum: 10.12.2013						
Bernhard Fritze (für den Sozial- und Gesundheitsausschuss) - Integrationskonzept für die Hansestadt Rostock							
Beratungsfolge: <table border="0"> <thead> <tr> <th data-bbox="180 887 367 913">Datum</th> <th data-bbox="367 887 957 913">Gremium</th> <th data-bbox="957 887 1417 913">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="180 936 367 963">29.01.2014</td> <td data-bbox="367 936 957 963">Bürgerschaft</td> <td data-bbox="957 936 1417 963">Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	29.01.2014	Bürgerschaft	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
29.01.2014	Bürgerschaft	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

Unter dem Handlungsfeld 5.6.3 Verantwortung für Flüchtlinge (Seite 31) werden folgende Ergänzungen vorgenommen:

1. Absatz, 3. Satz:

„... **sowie als Ausländer ohne gültigen Aufenthaltstitel. ...**“

Der Satz lautet dann:

Sie genießen den Status eines anerkannten Asylberechtigten oder Flüchtlings nach der Genfer Flüchtlingskonvention bzw. sie leben hier als Asylbewerber oder Ausländer mit einem humanitären oder geduldeten Aufenthaltsrecht **sowie als Ausländer ohne gültigen Aufenthaltstitel.**

Unter „Strategien/Maßnahmen“ (Seite 32) wird als 7. Anstrich ergänzt:

- **Ausländer ohne gültigen Aufenthaltstitel erhalten in der Hansestadt Rostock eine angemessene Versorgung**

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Bernhard Fritze
Ausschussvorsitzender